

# Denzlinger Nachrichten

## AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus  
Denzlingen

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen  
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125  
E-Mail: [gemeinde@denzlingen.de](mailto:gemeinde@denzlingen.de)  
Internet: [www.denzlingen.de](http://www.denzlingen.de)  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr  
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr



### Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110  
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112  
Rufnummer Krankentransport: 19222  
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst  
(außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117  
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst  
(an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70  
Sperr-Hotline für Personalausweis: (+49) 116 116  
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)  
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)  
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde)  
zw. 16.30 und 7 Uhr 0162/2676325 (Gemeinde)

### Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr  
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE DENZLINGEN

### Hinweis an die Anwohner der Breitenbergstraße

Da zurzeit Bauarbeiten finden keine Bauaktivitäten statt.  
Nach Ende der Bauarbeiten werden die noch ausstehenden Restarbeiten fertiggestellt. Bei diesen Restarbeiten handelt es sich um Grabarbeiten für die SWE außerhalb der Nacherschließungsarbeiten hierbei kann es teilweise zu kleineren Verkehrsbehinderungen kommen.  
Wir bitten um Verständnis.

### Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen Grundstücken in Denzlingen

Leider muss die Gemeindeverwaltung immer wieder feststellen, dass verschiedene Bewirtschafter von landwirtschaftlichen Grundstücken die Feldwege, die z.T. auch als Radwege ausgeschildert sind, unverhältnismäßig stark verschmutzen und außerdem das Wegbord teilweise mit umpfügen.

Es ist sicher beim heutigen Maschineneinsatz nicht immer zu vermeiden, dass es zu Verunreinigungen kommt. In diesen Fällen müssen wir aber die Verursacher dringend bitten, die notwendigen Gerätschaften (Besen und Schaufel) mitzuführen und anschließend die Wegefläche wieder zu säubern. Wir bitten die Landwirte, die Feldwege nach dem Dreschen bzw. Pflügen wieder zu säubern, da diese Verschmutzungen sowohl für Radfahrer als auch für Fußgänger Rutsch- und damit Unfallgefahren darstellen. In diesem Sinne sollte jeder dazu beitragen, dass unsere Feldwege in einem guten Zustand gehalten werden!

**FAIRTEILER**

30% unserer Lebensmittel landen im Müll – damit soll nun Schluss sein. Am Häuschen bei der Bushaltestelle „MACH' BLAU“ steht ein Kühlschrank. In den dürfen Sie Gemüse, Eingemachtes, Wurst, Käse, Brot, Nudeln... alles was Sie übrighaben und noch genießbar ist hineinlegen und herausnehmen, um der Lebensmittelverschwendung vorzubeugen.

Ein Angebot von Sarah Reißler, Denzlingen.

**AIV** ANLAUF-, INFORMATIONEN-, VERMITTLUNGSTELLE FÜR BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT  
[www.denzlinger-fuer-denzlinger.de](http://www.denzlinger-fuer-denzlinger.de)

Kontakt: Hauptstr. 110 (Rathaus) 79211 Denzlingen  
Telefon 07666 / 611 128  
Mo-Do: 9-12 + Mo: 16-18:30

### Erkennbare Hausnummern - Wichtig bei schnellen Einsätzen

Immer wieder führen fehlende oder schlecht sichtbare Hausnummern bei Einsätzen von Polizei oder Rettungskräften zu vermeidbaren Verzögerungen. Die Polizei weist darauf hin, dass die mangelhafte Anbringung von Hausnummern sogar ein Bußgeld mit sich bringen kann. Vor allem ist es aber im Fall der Fälle wichtig, dass gerade unter Zeitdruck der Einsatzort ohne zeitaufwändiges Suchen schnell gefunden werden kann.

Wir bitten deshalb auch im eigenen Interesse, die Wohnanschrift in diesem Sinne gewissenhaft zu überprüfen. Hausnummern sollten von der Straße aus bei Tag und bei Nacht gut sichtbar und lesbar angebracht sein! Hecken und Baumäste, die eventuell die Sicht beeinträchtigen könnten, bitte entsprechend zurück schneiden.

### Vandalismus in Denzlingen – Belohnung ausgesetzt

Mehrfach in der letzten Woche wurde der Waldspielplatz „Einbollen“ verwüstet und in einem nicht mehr nutzungsfähigen Zustand verlassen. Die notwendigen Aufräumarbeiten durch unseren Bauhof zur Wiederherstellung des Platzes verursacht Kosten - Geld, welches anderswo weit aus sinnvoller genutzt werden könnte...

Die Gemeinde Denzlingen hofft, dass die Täter bemerkt worden sind und bittet daher dringend um Hinweise, die zur Ergreifung der Täter führt. Die Gemeindeverwaltung setzt hierfür eine **Belohnung** von insgesamt **500 Euro** aus. Sachdienliche Hinweise - gerne auch vertraulich - nimmt der Polizeiposten Denzlingen, Tel. 07666 / 93830 oder das Rathaus Denzlingen, Tel. 07666 / 611-104, entgegen.



## INFORMATIONEN

### Abfallabfuhr

**Montag, 26. August 2019**  
Gelbe Säcke im Bezirk 1 und Bezirk 2  
**Mittwoch, 28. August 2019**  
Graue Abfallgefäße (35 Liter bis 1,1 cbm - Behälter)  
**Donnerstag, 29. August 2019**  
Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) Bezirk 1.  
**Freitag, 30. August 2019**  
Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) Bezirk 2.

### Ausstellung Zoja Elchlepp - Neue Arbeiten

Ölbilder, Zeichnungen, Tapisserien - **7. September bis 21. September**  
Die Ausstellung in der Galerie im Alten Rathaus kann mittwochs von 15 bis 18 Uhr, samstags und sonntags von 11 bis 16 Uhr besucht werden. (Vernissage am Samstag, 7. September, 15 Uhr).  
Fortsetzung auf Seite 4

## EIN TIPP FÜR DIE SOMMERFERIEN: SPUREN SUCHEN – DENZLINGEN ENTDECKEN



Bei dem ein oder anderen, der die Sommerferien zuhause verbringt, stellt sich oft die Frage: „Was kann ich Spannendes in den Ferien unternehmen?“

Gehen Sie doch mit Ihren Kindern auf eine spannende Spurensuche und lernen Sie Denzlingen und Umgebung von einer ganz neuen Seite kennen. Dazu laden 30 landschaftskundliche und kulturhistorische Thematafeln auf der Gemarkung Denzlingen ein.

Über den QR-Code auf den Tafeln können Spurensucher jeden Alters umfangreiche und mehrsprachige Informationen zur Geologie und Geschichte (Kirchen, Bau- und Kulturgeschichte) Denz-

lingens und über die Natur und Landschaft des Naturparks Südschwarzwald per Smartphone mit Internetzugang abrufen. Zur weiterführenden Information gibt es einen Flyer, der alle Objekte heraushebt und zum Rundgang in und um Denzlingen einlädt.

Gehen Sie auf Tour und entdecken Sie mit Ihrem Smartphone Denzlingen und die Region ganz neu. Erfahren Sie spannende Geschichten und Wissenswerte zu unserer Heimat. Es erwarten Sie viele weitere Informationen, Videos und Rätsel.

Flyer zum erweiterten Themenweg „Spuren suchen – Denzlingen entdecken“ liegen im Rathaus,



allen öffentlichen Einrichtungen und in den Denzlinger Geschäften aus. Ebenso können Sie sich gerne von zuhause aus über die für jeden weltweit zugängliche Webseite [www.spurensuchen-denzlingen.de](http://www.spurensuchen-denzlingen.de) informieren.

Allen kleinen und großen Spurensuchern wünschen wir viel Freude und interessante Erkenntnisse über Denzlingen und die Region!

Gemeinde Denzlingen

**Förderhinweis:** Dieses Projekt wurde gefördert durch den Naturpark Südschwarzwald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, der Lotterei Glücksspirale und der Europäischen Union (ELER).



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Kleinanzeigen einfach online aufgeben: [www.wzo.de](http://www.wzo.de)

## Einrichtungen der Gemeinde Denzlingen

**Kultur & Bürgerhaus · Stuttgarter Straße 30 · 79211 Denzlingen**  
Tel. 0 76 66 / 88 10-11 · Fax 0 76 66 / 88 10-12 · [www.kultur-und-buergerhaus.de](http://www.kultur-und-buergerhaus.de)  
Das Veranstaltungsbüro hat von Montag bis Freitag von 11–17 oder nach tel. Vereinbarung geöffnet.

**A IV Denzlinger für Denzlinger – im Rathaus Denzlingen, Hauptstr. 110 · 79211 Denzlingen**  
Anlauf-, Informations-, Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement  
Tel. 0 76 66 / 93 78 301 ODER 0 76 66 / 611-128  
E-Mail: [info@denzlinger-fuer-denzlinger.de](mailto:info@denzlinger-fuer-denzlinger.de) · Internet: [www.denzlinger-fuer-denzlinger.de](http://www.denzlinger-fuer-denzlinger.de)  
Öffnungszeiten: Mo.–Do. 9–12 Uhr, Mo. 16–18.30 Uhr, Leitung: Sabine Hauptenthal

**Grünschnittsammelplatz und Recyclinghof am neuen Standort im Gewann „Mattstein“**  
Die Zufahrt zum neuen Entsorgungszentrum befindet sich an der Kreisstraße nach Vörstetten, direkt gegenüber der Zufahrt zur B 3 Richtung Freiburg. Hier können sowohl Wertstoffe als auch Grünschnitt bürgerfreundlich an einem Platz und zur selben Öffnungszeit abgegeben werden.

**Öffnungszeiten für beide Einrichtungen:** Freitags von 13.00–17.00 Uhr, samstags von 9.00–14.00 Uhr.  
Der Grünschnittplatz ist von April bis Mitte Oktober zusätzlich jeden Mittwoch von 16.00–19.00 Uhr geöffnet.

## [www.denzlingen.de](http://www.denzlingen.de)

**rocca** Öffnungszeiten der Mediathek Denzlingen, Hauptstraße 134  
Telefon 0 76 66 / 90 08 90  
Montag geschlossen  
Dienstag 9–12 Uhr / 15–19 Uhr  
Mittwoch 9–17 Uhr  
Donnerstag 15–19 Uhr  
Freitag 9–12 Uhr  
Samstag 10–13 Uhr

**Minigolfanlage mit Kiosk**  
Berliner Str. 57, 79211 Denzlingen. Die Schließzeiten richten sich nach Wetter und Bedarf. Auskufft: 48° Süd gGmbH, Kanaust. 17, 79336 Herbolzheim, Tel. 0163/7919903 oder 07643/3339230  
Öffnungszeiten: Montag Ruhetag, Dienstag bis Samstag ab 15 Uhr, sonn- und feiertags ab 13 Uhr

**Sport & Familienbad Denzlingen**  
Berliner Straße 53  
Tel. 07666/937935-10  
[www.mach-blau-denzlingen.de](http://www.mach-blau-denzlingen.de)

**Öffnungszeiten Hallen- und Freibad in der Sommersaison (Mai – September):**  
Montag – Sonntag 9.00–21.00 Uhr  
Donnerstags bereits ab 6.15 Uhr

**Öffnungszeiten Sauna:**  
Montag Damensauna 13.00–22.00 Uhr.  
Dienstag 13.00–22.00 Uhr. Mittwoch geschlossen.  
Donnerstag bis Samstag 13.00–22.00 Uhr  
Sonntag 10.00–22.00 Uhr  
Eingangsschluss ist jeweils 30 Minuten vor Betriebsende

### Versicherungsschutz für Kinder am Arbeitsplatz

UKBW unterstützt bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei öffentlichen Arbeitgebern

Kinder, die wegen fehlender Betreuungsmöglichkeiten mit zur Arbeit gebracht werden, sind ab sofort unfallversichert. Das hat der Vorstand der Unfallkasse Baden-Württemberg in seiner letzten Sitzung im Mai beschlossen. „Als familienfreundlicher Arbeitgeber ist uns eine umfassende Absicherung unserer Versicherten und unserer Mitgliedsunternehmen ein wichtiges Anliegen. Deshalb werden wir zukünftig auch Kinder unserer Versicherten, die in Notlagen bei fehlenden Betreuungsmöglichkeiten mit in die Betriebsstätte gebracht werden, gegen dort eintretende Unfälle absichern“, stellt Klaus Jehle, Vorstandsvorsitzender der UKBW und Bürgermeister der Gemeinde Hohenberg, fest. Für die UKBW sei es selbstverständlich, öffentliche Arbeitgeber bei ihren Angeboten der besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen. Mit dem Angebot der Betreuung am Arbeitsplatz stelle sich auch die Frage des Unfallversicherungsschutzes.

„Als Bürgermeister weiß ich, wie wichtig es ist, dass Beschäftigte und ihre Kinder, die sie im Notfall mit zur Arbeit bringen, abgesichert sind. Als gesetzlicher Unfallversicherer für das Land und die Kommunen gehen wir hier mit gutem Beispiel voran: Mit der neuen Satzungsänderung erhalten die Kinder ab sofort im Falle eines Unfalles die gleiche umfangreiche Absicherung wie alle bei der Unfallkasse Baden-Württemberg Versicherten. Die öffentlichen Arbeitgeber profitieren ebenfalls und sind bei einem eventuell auftretenden Unfall von der Haftung freigestellt“, stellt Klaus Jehle fest.

### Vollsperrung der Glotterbrücke ab dem 27. August

Im Rahmen der Ortskernsaniierung, II. Bauabschnitt wird auch die Glotterbrücke bei der Mühlenegasse erneuert. Mit den Wasserhaltungsarbeiten (Fangedämme/Bachverrohrung) wird in der 34. KW begonnen, danach erfolgt der Abbruch der alten Brückenplatte. Um die Brückenbauarbeiten durchführen zu können, müssen die Fahrbahn und die Gehwegkappe auf der Brücke vollgesperrt werden. Der motorisierte Verkehr wird über die Bauerngasse zur Hauptstraße bzw. zur Hinterhofstraße umgeleitet; die Fußgänger und Radfahrer gelangen über das Rocca-Areal zur Hauptstraße bzw. zur Hinterhofstraße. Die Zufahrt wird den Angrenzern über die genannten Umleitungsstrecken (Bauerngasse/Hinterhofstraße) bis zur Brückenbaustelle ermöglicht.

Aufgrund der beengten Platzverhältnisse braucht die Brückenbaufirma für ihre Baustelleneinrichtung auch die Parkplatfläche südwestlich der Brücke. Der öffentliche Parkplatz wird deshalb für den Zeitraum der Brückenbauarbeiten gesperrt.

Über den Fortgang der Arbeiten wird berichtet. Für Auskünfte zum direkten Umfeld der Brückenbaustelle wird den Angrenzern die Kontaktdaten der Brückenbaufirma mitgeteilt. Bei entsprechend gutem Witterungsverlauf wird mit einer 6-monatigen Bauzeit gerechnet.

## Das giftige Jakobs-Kreuzkraut ist auch in Denzlingen, vor allem entlang von Wegrändern auf dem Vormarsch – Was tun?



Jakobs-Kreuzkraut (*Senecio jacobaea*) ist eine einheimische, anspruchslose, zwei- bis mehrjährige Pflanze. Im ersten Jahr präsentiert sie sich im Rosettenstadium. Erst im zweiten Jahr wird sie 30 bis 100 cm hoch und blüht gelb von Juni bis August mit einer schönen gelben Blüte. Nach der Blüte werden mehrere Tausende flugfähige Samen ausgebildet. Beim Zerreiben der Blätter wird ein unangenehmer Geruch frei.

Der Stängel ist kantig gerillt. In den letzten Jahren hat seine Verbreitung, auch in Denzlingen, zugenommen.

Am häufigsten findet es sich in extensiven und wenig intensiv bewirtschafteten Flächen, vor allem aber entlang von Feld- oder Straßenrändern oder grasigen Böschungen. Bei hohem Samenruck aus der unmittelbar angrenzenden Umgebung, können sich Einzelpflanzen auch auf intensiven Weiden ansiedeln.

Alle Pflanzenteile des Jakobs-Kreuzkraut (JKK) sind für Nutztiere giftig, im frischen sowie im konservierten Zustand.

Im getrockneten Zustand wird der ansonsten unangenehme Geruch überlagert und somit die Pflanze mitgefressen. Flächen mit hohem Besatz an JKK sollten nur kurzfristig oder besser gar nicht beweidet werden. Bei Weidetieren summieren sich auch kleine Mengen und führen im Laufe der Zeit zu einer akuten Vergiftung.

Der gemähte oder gemulchte Aufwuchs darf nicht verfüttert werden.

Die Blüten enthalten die höchsten Giftanteile. Deshalb ist ein später Heuschnitt auf Extensiv-Grünland oder Brachen besonders problematisch.

Das JKK ist ein typisches Samenunkraut das zur Verbreitung zwingend eine „Lücke“, also offenen Boden zum Auflaufen braucht. Die hohe Keimfähigkeit der Samen (80%) und lange Haltbarkeit der Samen im Boden (20 Jah-

re) begünstigen die Ausbreitung. Besonders auf Flächen, die erst nach der Blüte mit dem Auftreten der ersten Samenstände (Mitte Juli) geschnitten werden, wird die Verbreitung vorangetrieben. Da die Samen rund 100 m weit vom Wind getragen werden, sollte man die unmittelbar angrenzenden Flächen oder Randstreifen im Blick behalten, damit keine größeren Jakobs-Kreuzkraut-Bestände auftreten. Es muss daher in regelmäßigen Abständen kontrolliert werden, ob wieder neue Kreuzkrautpflanzen aufwachsen, die dann gegebenenfalls ebenfalls beseitigt werden müssen.

**Wo das Jakobs-Kreuzkraut eine Gefahr darstellt, muss es kontrolliert werden, um Schäden für Tiere und ihre Besitzer abzuwenden.**

**Die Reduzierungsmaßnahmen sollten durch den Eigentümer oder Pächter der (Nachbar-)Fläche erfolgen, von der eine Gefährdung ausgeht.**

**Die Bekämpfung sollte nach Möglichkeit mechanisch erfolgen, das bedeutet die Pflanze sollte mit Wurzeln ausgerissen, oder besser ausgestochen werden.**

**Anschließend sollte die Pflanze verbrannt, oder im gut verschlossenen Hausmüll entsorgt werden.**

Da JKK Hautreizungen hervorrufen kann, sollten die Pflanzen nur mit wasserfesten Handschuhen angefasst werden und nicht in Wildblumensträußen verwendet werden!



Der alte Brunnen vor dem Gaus-Haus, dessen Dach inzwischen saniert wurde.



Beim Bau der neuen „Glotterbrücke“ beim Heimethues im März 2011.

## MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES



### Ferienkochkurs für Kinder

Im Rahmen des Ferienprogramms bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg für Kinder von acht bis zwölf Jahren einen zweitägigen Workshop am Freitag, 6. September und Samstag, 7. September jeweils von 9 bis 12 Uhr an. Thema sind „Schnelle und leckere Gerichte mit Variationsmöglichkeiten“. Die Teilnahmegebühr beträgt je Kurstag 3 Euro sowie weitere 3 Euro für Lebensmittel. Der Beitrag kann auf Nachfrage reduziert werden. **Anmeldung bis 3. September** per E-Mail beim Landwirtschaftsamt Emmendingen kochworkshop@landkreis-emmendingen.de.

### Ende der »Denzlinger Nachrichten«



Erster Blick am 28. Februar 2009 in den alten Brunnenschacht beim Gaus-Haus.

Vor Beginn der Bauarbeiten beim „Gaus-Haus“ war Helmut Gall im Jahr 2009 mit einem Hubschrauber-Piloten unterwegs, wo ihm auch ein Bild besagter „Baulücke“ beim Heimethues gelang. Im Vordergrund des Bildes, das einen Blick in Richtung Süden zeigt, ist auch der Storchenturm zu sehen. Inzwischen sind zehn Jahre vergangen und alle Besucher von Veranstaltungen auf dem Festplatz beim Heimethues haben sich längst an die heutige Bebauung mit 13 Häusern gewöhnt, die fast alle ein Pultdach haben. In unmittelbarer Nähe zum einstigen Wohnhaus der Familie Gaus entdeckte man bei den Bauarbeiten praktisch per Zufall einen hübschen Brunnen, der mit einer großen Betonplatte bedeckt

war. Er befindet sich auf dem Hof in Richtung Dorfbach und diente einst als Quelle für das auf dem Hof benötigte Wasser, ehe man im Jahr 1911 in den Genuss einer zentralen Wasserversorgung kam.

Berichterstatte Helmut Gall befand sich am Tag der zufälligen Brunnenentdeckung – es war am 28. Februar 2009 – gerade in der Nähe des Bauleiters, um Informationen über die Konzeption der Bebauung einzuholen, und nutzte damals die Gelegenheit, ein erstes Foto in die Tiefe des einstigen Ziehbrunnens aufzunehmen, auf dem man die kunstvolle Rundbauweise des Brunnen-



März 2010: Die ersten Häuser stehen bereits.

einer Kurbel den mit Wasser gefüllten Eimer aus dem Brunnenschacht zu ziehen.

Vor allem aber wurde ein Eisengitter eingebaut, um zu verhindern, dass zum Beispiel ein spielendes Kind in den Brunnen fällt. Brunnen dieser Art gab es einst übrigens auf jedem Hof am Denzlinger Dorfbach. Die meisten von ihnen wurden jedoch nach der Inbetriebnahme der zentralen Wasserversorgung im Laufe der Jahre mit Hausmüll zugeschüttet.

Während der Bauzeit des Gaus-Areals brauchte man eine Behelfsbrücke, die geeignet war, die schweren Baulastwagen über den Dorfbach zur Baustelle zu tragen, wozu die alten Bogenbrücken statisch nicht ausgereicht hätten. Nach Abschluss der Bauarbeiten wurde besagte Brücke aus schweren Eisenträgern und Betonfundamenten wieder entfernt. Eine neue, hübsche Sandstein-Bogenbrücke, wie man sie an vielen Häusern entlang des Denzlinger Dorfbaches sehen kann, wurde von erfahrenen Steinmetzen errichtet und das Bachufer teilweise erneuert. Vergangene Woche nun entstand eine aktuelle Luftaufnahme, auf der das „Neubaugebiet“ auf dem Gaus-Areal im Unterdorf zu erkennen ist.



Ein Ortsplan von „Langendenzlingen“ aus dem Jahr 1752 liegt im Generalandesarchiv in Karlsruhe.

schachtes mit großen Natursteinen erkennen kann. Im Rahmen der Festplatzgestaltung hat man den Brunnen später mit einem Sandsteinsockel nach altem Vorbild eingefasst und eine Zugwelle installiert, wie man sie einst nutzte, um mit Hilfe



Bis 2009 war das Gaus-Areal landwirtschaftliche Nutzfläche mitten im Dorf.

Fotos: Helmut Gall



Das bebaut Gaus-Areal im Unterdorf heute, aufgenommen vorige Woche (33. Kalenderwoche 2019).